

Der Bannin. Kaufmann 1772.
4^{te} Woche. II.

Inhalt folgende O. Runden.

1) Was ich Jungfrau Rude an die Witwen vom 6^{ten}
Juni 1755 u. 22^{ten} Febr. 1758.

Was ich überfahret von einem Eor dunt, weist
ich schon. Ich sollte ab für eine Abtheilung vom Jung-
frau Eor; so wie die Witwen vom lud. Landen Eor.
Sie sind nicht mehr auf dem rechten Weg, aber
das sind wir ganzlich u. wie alle wir die recht-
tata Gnaden sind, grenzfällig, u. das dunt, weil
in der weisheitlichen Gnaden Gnaden u. In der
eine Gnaden statt haben, die sie von den anderen
indigen Gnaden unterfahret. Der Eor
kann ich ist nur im Bedacht, im Kaufmann,
in der Kaufmann u. Gebrauchszeit. Ja dunt
sagt sich von den indigen Gebrauchszeit, was
das ist, was noch Kaufmann sagt, das ist zum
Dienst der Gnaden u. meine Eor beeinflusst
u. pflichtlich, wie, als sie; sondern, wenn ich
in die Kaufmann, da man nicht ohne alle Gnaden
den überall in Gnaden geben, die von nicht
dunt sollen: "Was wird nicht von einer Wit-
ten sein. Eor bay sich weisheit haben". Den
dunt man nicht nur so als andere Dienst. Möge
u. Gaud - Weiber ansatz, ist nicht mein Sinn;
sondern als Möge das Eor, als Matro-
nen, die so einen Gaud zum Dienst u. Gnaden sagen,